

Vom Hausbau (aus dem Evangelium nach Lukas, Kapitel 6)



Darum geht es: Im zweiten Teil der Bibel, dem Neuen oder Zweiten Testament, erzählen die Evangelien von Jesus und seinen Lehren.

5 Jesus erklärt den Menschen immer wieder, was ihm wichtig ist und was Gott gefällt. Warum aber halten sie sich nicht an seine Worte?

Bemerken sie nicht, welche Folgen das haben kann?

Jesus findet, die Menschen sollen selbst darüber nachdenken.

Deshalb erzählt er ihnen ein Gleichnis:

10 „Warum sagt ihr ‚Herr‘ zu mir und hört trotzdem nicht auf das, was ich sage?“, fragt Jesus die Zuhörenden. „Warum folgt ihr meinen Worten nicht?“

Es ist doch so:

15 Mit den Menschen, die mir zuhören und das tun, was richtig ist, ist es wie mit einer Person, die ein Haus so baut: Sie gräbt eine tiefe Grube und setzt das Fundament auf festen Fels. Dieses stabil gebaute Haus ist gut gebaut und kann von keiner Flut fortgerissen werden.

20 Einen Menschen aber, der nicht auf meine Worte hört und ihnen folgt, den kann man mit jemandem vergleichen, der sein Haus ohne festes Fundament einfach auf die Erde setzt: Eine Flut reißt ein solches Haus leicht weg und der Schaden ist groß!“

Vom Hausbau (aus dem Evangelium nach Lukas, Kapitel 6)



Darum geht es: Im zweiten Teil der Bibel, dem Neuen oder Zweiten Testament, erzählen die Evangelien von Jesus und seinen Lehren.

5 Immer wieder erklärt Jesus den Zuhörenden, was ihm wichtig ist und was Gott gefällt.

Aber hören die Menschen ihm wirklich richtig zu? Warum richten sie sich nicht nach seinen Worten?

Jesus findet, die Menschen sollen selbst darüber nachdenken.

10 Deshalb erzählt er ihnen ein Gleichnis, eine Vergleichsgeschichte:

Jesus fragt die Menschen, die ihm zuhören:

„Warum sagt ihr ‚Herr‘ zu mir, befolgt meine Worte dann aber doch nicht?

Ihr hört mir doch zu. Warum tut ihr nicht, was ich sage?

15

Es ist so:

Es gibt Menschen, die mir zuhören und meinen Worten folgen.

Sie sind wie ein Mensch, der tief gräbt und ein Haus auf einem festen felsigen Untergrund baut.

20 Keine mächtige Flut kann so ein Haus beschädigen, denn es ist gut gebaut.

Auch andere hören mir zu, aber sie folgen meinen Worten nicht.

25 Diese Leute sind wie ein Mensch, der sein Haus ohne guten Untergrund auf den Boden baut.

Jede Flut kann das Haus leicht zerstören und der Schaden ist dann groß.“

Vom Hausbau (aus dem Evangelium nach Lukas, Kapitel 6)



Darum geht es:

Was ist Jesus wichtig?

Das erklärt er den Menschen immer wieder.

Aber hören sie ihm wirklich richtig zu?

5 Tun sie das Richtige? Nicht immer!

Warum nur?

Jesus findet:

Die Menschen sollen selbst denken.

Dann lernen sie mehr.

10 Deshalb erzählt Jesus eine Vergleichs-Geschichte:

Jesus sagt:

„Ihr sagt ‚Herr‘ zu mir.

Ihr findet mich gut und hört mir zu.

15 Aber ihr handelt nicht danach.

Ihr tut nicht, was ich möchte.

Warum?“

Jesus vergleicht die Menschen mit zwei Haus-Bauern.

Er erklärt:

20 „Manche Menschen hören mir zu.

Und sie handeln danach.

Sie bauen ein festes Haus:

Stabil auf einen Felsen.

Keine Wasserflut kann es zerstören.

25

Auch andere Menschen hören mir zu.

Aber sie tun nicht das Richtige.

Diese Menschen bauen ein schlechtes Haus:

Es steht ohne feste Grundlage.

30 Jede Flut kann es leicht zerstören.“